

Goldaktien weltweit schwach, Palladium entwickelt sich unter großen Schwankungen seitwärts

14.07.2020 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel von 1.809 auf 1.802 \$/oz

nach. Heute Morgen stabilisiert sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong und notiert aktuell mit 1.801 \$/oz um 5 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit schwach.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Teuerungsrate erhöht sich im Juni um 0,9%, im Mai lag die Rate noch bei 0,6%. Dabei fielen die Preise für Heizöl um 26,5% und für Kraftstoffe um 15,1% (jeweils Vorjahresvergleich).

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem unveränderten Dollar nach (aktueller Preis 50.995 Euro/kg, Vortag 51.223 Euro/kg). Am 14.04.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz erreicht und wird seit vielen Jahren wieder fair bewertet. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Monaten viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss in den nächsten Monaten mit einer volatileren Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber zeigt sich stabil (aktueller Preis 19,05 \$/oz, Vortag 19,06 \$/oz). Platin gibt nach (aktueller Preis 825 \$/oz, Vortag 835 \$/oz). Palladium entwickelt sich unter großen Schwankungen seitwärts (aktueller Preis 1.932 \$/oz, Vortag 1.930 \$/oz). Die Basismetalle zeigen sich wenig verändert. Der Ölpreis gibt nach (aktueller Preis 42,21 \$/barrel, Vortag 42,99 \$/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 3,4% oder 4,7 auf 131,2 Punkte. Bei den Standardwerten fallen Royal Gold 5,1% und Agnico 4,1%. Bei den kleineren Werten geben Intern. Tower Hill 13,4%, Belo Sun 9,2% und Galiano 9,1% nach. Monument können 11,8% und GoGold 6,1% zulegen. Bei den Silberwerten fallen Silver Bear 7,9% und Sabina 6,1%. Maya ziehen 12,4% und Santacruz 7,7% an.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel schwach. DRD fallen 12,0% und Harmony 6,0%.

Der australische Markt entwickelt sich heute Morgen schwach. Bei den Produzenten fallen Pantoro 12,4% sowie Alkane und Alacer jeweils 6,2%. Bei den Explorationswerten verlieren Emmerson 13,0%, Kingston 10,6% und Venus 10,3%. Kingsgate verbessert sich um 4,8%. Bei den Metallwerten geben Paladin 8,3% und Mincor 5,3% nach. Rex zieht 16,0% an.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 1,5% auf 219,20 Euro. Bester Fondswert ist heute Kingsgate (+4,8%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Galiano (-9,1%), Argonaut (-6,3%) und Alacer (-6,2%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.05.20 verbessert sich der Fonds um 6,3% auf 191,47 Euro und entwickelt sich damit etwas besser als der Xau-Vergleichsindex (+4,3%). Seit dem Jahresbeginn bleibt der Fonds mit einem Plus von 12,5% leicht hier dem Vergleichsindex (+13,5%) zurück. Seit der Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 91,5% vom Xau-Vergleichsindex (-1,0%) deutlich ab. Das Fondsvolumen erhöht sich im April parallel zu den Kursgewinnen von 147,0 auf 154,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2015: 38,5%
- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 12,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verliert 0,8% auf 53,68 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Santacruz (+7,7%) und Endeavour (+5,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Sabina (-6,1%), Impact (-5,1%) und SSR (-5,0%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.05.20 verbessert sich der Fonds um 7,0% auf 47,85 Euro und entwickelt sich damit besser als der Hui-Vergleichsindex (+0,9%). Seit dem Jahresbeginn erreicht der Fonds die Pluszone (+2,5%), bleibt aber hinter dem Hui-Vergleichsindex (+13,1%) zurück. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 112,3 auf 121,1 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 2,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Durch die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel wird ein beschleunigtes Wachstum des Fonds erwartet. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 2,0% auf 47,29 Euro. Bester Fondswert ist heute Poseidon (+3,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Kingston (-10,6%), Nusantara (-7,7%) und Ramelius (-5,2%). Der Fonds dürfte sich heute gegen den TSX-Venture Vergleichsindex stabil entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.05.20 steigt der Fonds um 9,2% auf 37,31 Euro und bleibt damit hinter dem Anstieg des TSX-Venture Vergleichsindex (+17,2%) zurück. Seit dem Jahresbeginn kann sich der Fonds mit einem Verlust von 3,0% gegenüber dem Vergleichsindex (-8,7%) behaupten. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 6,3 auf 6,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2015: 8,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Verlust im Jahr 2020: 3,0%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/457043--Goldaktien-weltweit-schwach-Palladium-entwickelt-sich-unter-grossen-Schwankungen-seitwaerts.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).